

SWM Magdeburg ArcFM UT in allen Sparten

[3.3.2005] Nach umfassenden Auswahlverfahren haben sich die Städtischen Werke Magdeburg für das Netzinformationssystem ArcFM UT von AED-SICAD auf Basis von ESRI-Technologie entschieden.

Die Städtischen Werke Magdeburg (SWM Magdeburg) werden für all ihre sechs Sparten der Ver- und Entsorgung das neue Netzinformationssystem ArcFM UT von AED-SICAD auf der ArcGIS-Technologie von ESRI einsetzen. Vor dem im Februar 2005 geschlossenen Vertrag mit AED-SICAD hatten die SWM Magdeburg ein umfassendes Auswahlverfahren vorgenommen, um das nach inhaltlichen und preislichen Bewertungskriterien am besten geeignete System zu finden. Mit der neuen Lösung zielen die Städtischen Werke darauf ab, die Nutzung der teuer erfassten Netzdaten über die bisherige reine Dokumentation hinaus deutlich auszudehnen. Bereits in seiner Ausschreibung hatte das Ver- und Entsorgungsunternehmen mehrere maßgebliche Anschlussprojekte definiert, allen voran die SAP-Integration, die durchgängige Planung im GIS sowie die Kopplung mit Netzberechnungssystemen. Zugleich werden diverse Funktionen, wie der mobile Einsatz der Geo-Informationen, das Redlining von Leitungen oder das Dokumenten-Management, bereits kurzfristig für das Tagesgeschäft zur Verfügung stehen. (a)

<http://www.sw-magdeburg.de>

<http://www.aed-sicad.de>

Stichwörter: AED-Sicad, Magdeburg, Stadtwerke, Städtische Werke, GIS, NIS, AED-SICAD, ESRI

Quelle: www.kommune21.de